

2027

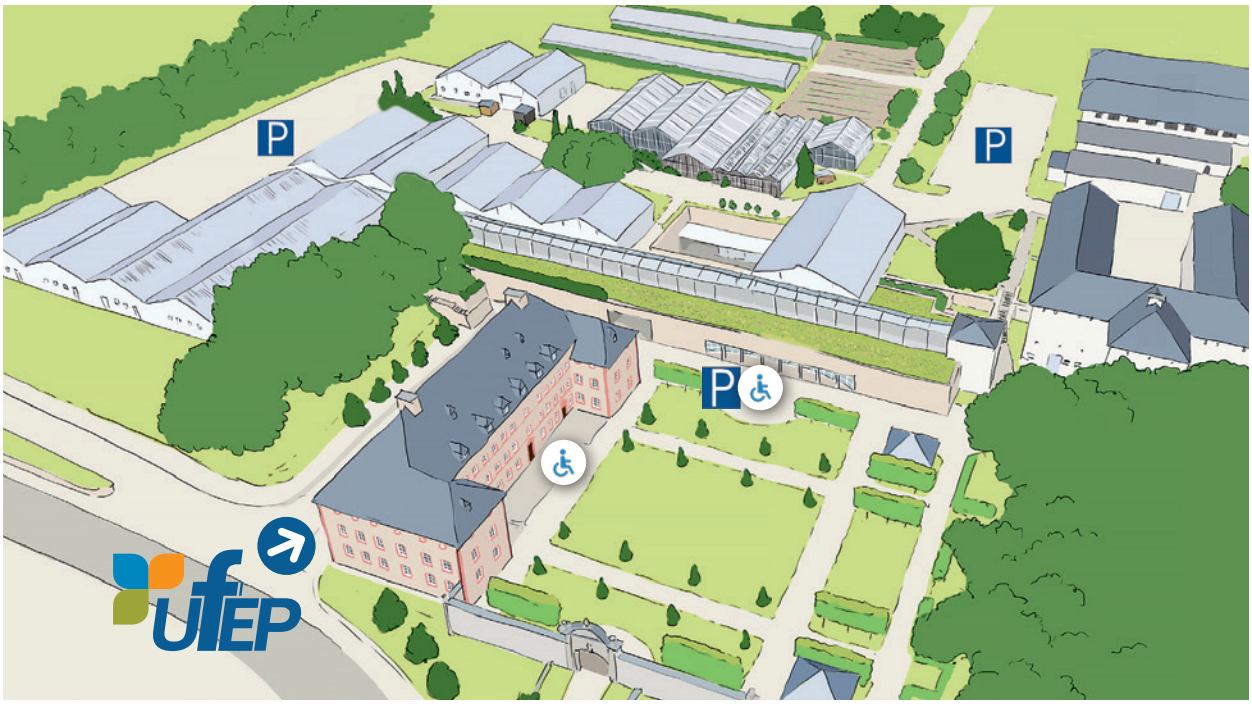
Formationen

für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten

UFEP

Herausgeber: UFEP und APEMH | Oktober 2026

Sie finden uns hier:





Hier ist der Eingang zur UFEP.
Hier ist auch der Treffpunkt für die Adapto-Busse.

UFEP
10, rue du Château | L-4976 Bettange-sur-Mess
Tél. : (+352) 37 91 91-249 | info@ufep.lu
www.ufep.lu

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie lesen den neuen Katalog der UFEP.
Es gibt 6 Formationen in einfacher Sprache.

2 Formationen sind neu:

- Ich bin ganz Ohr! - Wir lernen, wie man gut zuhört
- Verkaufs-Gespräche im Werkstatt-Shop führen

Man kann sich über das Anmelde-Formular anmelden.
Neu ist: man soll sagen, ob man begleitet wird.

Das bleibt: Man kann sich auch online anmelden.

Die UFEP wird vom Familien-Ministerium unterstützt.
Unsere Formationen kosten für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten höchstens 50€.

Diesen Katalog kann man weitergeben.
Vielen Dank an alle.

Ihre UFEP



Estelle BACHER
Responsabel fir d'Formatiounen
Konzeptioun a Programmatioun vun de Formatiounen



Miriam BAMBERGER
Responsabel fir d'Formatiounen
Konzeptioun a Programmatioun vun de Formatiounen



Malou SPIER
Support administratif



Laura VIZCAYA RODRIGUEZ
Assistante administrative



Anaëlle WILLAUME
Responsabel fir d'Formatiounen
Konzeptioun a Programmatioun vun de Formatiounen

Inhalt

Formationen für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten

	LU		Erste Hilfe: Ich kann helfen!
Neu	LU		Ich bin ganz Ohr! Das heißt: Wir lernen, wie man gut zuhört
	LU		Ich lass mich nicht stressen!
	LU		Essen mit allen Sinnen neu entdecken
Neu	LU		Verkaufs-Gespräche im Atelier-Shop führen
	LU		Ich will gute Infos machen. Wie geht leichte Sprache?





CGDIS, Elisabeth Handicap, und Life Academy	27. April 2027, 28. April 2027 und 29. April 2027	21 Stunden	30
Christina Feldges und Miriam Bamberger	26. Mai 2027	7 Stunden	32
Marina Clement	15. Juni 2027	7 Stunden	33
Stéphanie Rosquin	20. September 2027	7 Stunden	34
Miriam Bamberger und Christina Feldges	15. November 2027 und 22. November 2027	14 Stunden	35
Service Klaro und Atelier isie	2. Dezember 2027	6 Stunden	36





Erste Hilfe: Ich kann helfen!

Leichte Sprache

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

Erste Hilfe geben ist wichtig.
Erste Hilfe heißt: Sofort helfen bis professionelle Hilfe kommt.
Zum Beispiel ein Arzt oder ein Kranken-Wagen.
Bei großen und bei kleinen Unfällen.
Zum Beispiel:
Jemand bricht sich den Fuß oder schneidet sich in den Finger.

Was lernen wir?

- Wir lernen, was Erste Hilfe bedeutet.
- Wir lernen, wie wir bei kleinen und größeren Unfällen reagieren sollen.
- Wir lernen, was in einen Erste Hilfe Koffer gehört.
- Wir lernen, was wir machen könnnen damit keine Unfälle und Verletzungen passieren.

Erste Hilfe ist eine wichtige Aufgabe.
Wir sollen fit werden:

- um uns selbst und anderen Menschen bei Verletzungen oder kleinen Unfällen richtig zu helfen.
- um bei einem schweren Unfall mit Verantwortung und Vorsicht zu handeln.

Die Formation kann wichtig sein bei der Arbeit, beim Wohnen oder in der Freizeit.

Wie lernen wir?

Wir benutzen Bilder und Fotos.
Wir benutzen eine einfache Sprache.
Wir arbeiten mit Beispielen und Geschichten.
Wir machen praktische Aufgaben.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/MgDeZ9Ibeas

Nummer 1727

Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Wer hält die Formation?

Instructeurs Premier Secours du CGDIS

Elisabeth Handicap

Life ACADEMY

Datum

27., 28. und 29. April 2027
Von 9:00 bis 17:00 Uhr

Kosten

50 €
Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

Sprache

Luxemburgisch

Ort

Im Schloss in Bettingen
10, rue du Château
Bettange-sur-Mess

Ich bin ganz Ohr!
Das heißt: Wir lernen, wie man gut zuhört

Leichte Sprache

Nummer 2227

» Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

» Wer hält die Formation?

Christina Feldges und Miriam Bamberger
Mitarbeiterinnen der APEMH.

» Datum

26. Mai 2027
Von 9:00 bis 17:00 Uhr

» Kosten

50 €
Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

» Sprache

Luxemburgisch

» Ort

Im Schloss in Bettingen
10, rue du Château
Bettange-sur-Mess

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

Gutes Zuhören ist sehr wichtig im Alltag.
Man nennt das auch aktiv Zuhören.
Aktiv Zuhören kann man lernen.
Man ist dabei konzentriert.
Man zeigt, dass man die andere Person verstehen will.

Wenn wir aktiv zuhören:
- fühlen sich andere Personen respektiert
- können wir die andere Person mehr verstehen
- können wir besser zusammen-arbeiten
- kann mehr Vertrauen entstehen

Aktives Zuhören hilft:
- für bessere Gespräche
- Streit und Probleme zu lösen
- Für mehr Respekt mit-einander

Was lernen wir?

In der Fortbildung lernen wir:
- gut und aktiv zu-zuhören
- andere Personen besser zu verstehen
- mehr Respekt mit-einander zu haben
- nach-zufragen

Wie lernen wir?

Wir bekommen Infos.
Wir schauen uns Videos und Bilder an.
Wir benutzen eine leichte Sprache.
Wir erzählen was wir alles erlebt haben.
Wir überlegen zusammen in der Gruppe.
Wir machen Aktivitäten und Rollen-Spiele.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/RVPh6LDiOC8

Ich lass mich nicht stressen!

Leichte Sprache

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

Wir alle sind manchmal gestresst. Auf der Arbeit oder zuhause.
Stress spüren wir in unserem Kopf und in unserem Körper.
Uns fällt es dann schwer, ruhig zu bleiben und klar zu denken.

Wir lernen in dieser Formation, wie wir mit Stress umgehen können. Denn wenn wir uns gut fühlen, können wir auch mit anderen besser umgehen.

Was lernen wir?

- Wir lernen uns selber besser kennen. Wir schauen genau, was uns stressen kann.
- Wir lernen, ruhig zu bleiben, auch wenn Stress ist.
- Wir schauen, wie wir Stress vermeiden können.
  Auf der Arbeit und in der Freizeit.

Wie lernen wir?

- Wir machen ganz viele Übungen.
- Wir bewegen uns viel.
- Wir erzählen von unseren Erfahrungen.
- Wir überlegen zusammen in der Gruppe.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/7HmeCtiXKCY

Nummer 2727

» Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

» Wer hält die Formation?

Marina Clement
Marina ist Sozial-Pädagogin und Entspannungs-Trainerin.

» Datum

15. Juni 2027
Von 9:00 bis 17:00 Uhr

» Kosten

50 €
Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

» Sprache

Luxemburgisch

» Ort

Im Schloss in Bettingen
10, rue du Château
Bettange-sur-Mess

Essen mit allen Sinnen neu entdecken

Leichte Sprache

Nummer 3227

Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Wer hält die Formation?

Stéphanie Rosquin
Ernährungs-Beraterin

Datum

20. September 2027
Von 9:00 bis 17:00 Uhr

Kosten

50 €
Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

Sprache

Luxemburgisch

Ort

Im Schloss in Bettingen
10, rue du Château
Bettange-sur-Mess

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

Wir müssen jeden Tag essen und trinken.
Wir benutzen unsere Augen, Nase und Hände bei der Auswahl des Essens. Wenn unsere Nase zu ist, schmeckt unser Lieblingsessen ganz anders. Wie das möglich ist, erfahren wir in der Formation.
Das was wir essen, bestimmt direkt unsere Laune, unser Wohl-Befinden, unser Denken und unsere Leistung.
Es ist wichtig zu verstehen was eine gute Ernährung ist und wie wir sie zusammensetzen können.
Das können wir lernen.

Was lernen wir?

- Wir lernen den Unterschied zwischen Hunger haben und Lust auf etwas haben
- Wir entdecken unser Essen neu. Wir lernen neue Lebensmittel kennen. Wir benutzen dazu unsere Sinne. Wir riechen, tasten und schmecken die Lebensmittel um sie kennenzulernen
- Wir bereiten gemeinsam leckere, gesunde, kleine Mahlzeiten zu. Wir testen gemeinsam, wie sie schmecken.

Wie lernen wir?

Wir lernen verschiedene Tricks und Möglichkeiten kennen, um das richtige Essen auszuwählen. Wir lernen unsere Sinne einzusetzen: riechen, tasten, schmecken.
Wir probieren gemeinsam viele neue Lebensmittel aus.
Wir sprechen darüber wie sie uns schmecken.
Wir lernen, welche Wirkung das richtige Essen und Trinken auf unseren Körper hat.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/eRQYO4givKw

Verkaufs-Gespräche im Atelier-Shop führen

Leichte Sprache

Verkaufs-Gespräche heißt: wie redet man mit Kunden, und wie verkauft man richtig?

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

In den Ateliers werden viele schöne Produkte gemacht.
Produkte, die man jeden Tag braucht.
Wir erklären und zeigen unsere Produkte.
Dann verstehen die Kunden besser, was wir machen.
Wenn wir freundlich sind, dann fühlen sich die Kunden besser.
So können wir unsere Produkte besser verkaufen und unsere Arbeit zeigen.
Und wir haben mehr Vertrauen in unsere Arbeit.

Was lernen wir?

Wir lernen:

- Wie man Kunden freundlich Hallo sagt
- einfache Gespräche mit Kunden zu haben
- Produkte zu zeigen und zu erklären
- Fragen von Kunden zu be-antworten
- Wie man Produkte schön zeigt
- Wenn etwas schwierig wird, ruhig zu bleiben
- Nach Hilfe zu fragen, wenn wir etwas brauchen
- Zum Beispiel: Unterstützung.

Wie lernen wir?

Wir üben zusammen wie man verkauft.

Wir üben mit:

- Rollenspiele
- Bildern und Karten
- Echten Produkten aus dem Atelier
- Sachen die jeden Tag im Atelier oder Buttek passieren
- kleinen Gruppen.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/uEbz7DWD1PI

Nummer 5327

Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist für **alle** Mitarbeiter die in einem Atelier-Shop (Buttek) arbeiten.

Wer hält die Formation?

Miriam Bamberger und Christina Feldges
Mitarbeiterinnen der APEMH.

Datum

15. November 2027 und
22. November 2027
Von 9:00 bis 17:00 Uhr

Kosten

Für Menschen **mit** Lern-Schwierigkeiten: 50 €

Für Menschen **ohne** Lern-Schwierigkeiten: 320 €

Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

Sprache

Luxemburgisch

Ort

In den Ateliers in Limpach
88-94 rue de Soleuvre
Limpach

Ich will gute Infos machen. Wie geht Leichte Sprache?

Leichte Sprache

» Für wen ist die Formation?

Die Formation ist in einfacher Sprache.
Sie ist vor allem für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

» Wer hält die Formation?

Mitarbeiter von **Klaro** (Zentrum für Leichte Sprache und barrierefreie Kommunikation) und Mitarbeiter vom Atelier **isie** (Atelier für inklusive Kommunikation von der APEMH).

klaro isie

» Datum

2. Dezember 2027
Sie können kommen zwischen 9:00 und 9:30 Uhr.
Die Formation dauert von 9:30 bis 16:30 Uhr.

» Kosten

50 €
Das Mittagessen ist im Preis dabei. Unterstützer bezahlen nichts.

» Sprache

Luxemburgisch

» Ort

Im Schloss in Bettingen
10, rue du Château
Bettange-sur-Mess

Warum ist dieses Thema wichtig für uns?

Sie wollen selbst **gute und Barriere-freie Infos** machen.
Die Infos sollen für alle gut sein.
Zum Beispiel:

- eine **Einladung**
- ein **Plakat** mit Infos
- Artikel für eine **Zeitung**
- einen Bericht von einer **Versammlung**
- **digitale Inhalte:** für eine Internet-Seite oder ein Video
  Zum Beispiel: auf einem Handy oder einem Computer.

Die Infos sollen einfach und klar sein.
Damit jeder die Infos versteht.
Leichte Sprache hilft dabei.

Was lernen wir?

- Was ist Leichte Sprache?
- Warum ist Leichte Sprache wichtig?
- Wie kann man Infos gut weitergeben?
- Wie sind die Regeln von der Leichten Sprache?
- Welche Bilder gibt es?
- Was ist die Prüfgruppe?

Wie lernen wir?

Sie bekommen Infos über Leichte Sprache.
Wir reden über unsere Erfahrungen mit der Leichten Sprache.
Wir schauen uns zusammen Beispiele an.
Wir arbeiten in kleinen Gruppen.
Wir machen Übungen.

Info zum Saal:

Der Saal ist Barriere-frei (gut für Personen im Rollstuhl).

Sich anmelden:

Über die Internet-Seite der UFEP: www.ufep.lu

Sich den Formations-Text in Luxemburgisch vorlesen:

Scan mich
youtu.be/yOuhVru3eKk

Formationen für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten

Was ist die UFEP?

Die UFEP gehört zur APEMH.
Sie organisiert Formationen für Erwachsene.
Formationen heißt: dazu lernen.
Man sagt auch: Fortbildung, Weiterbildung, Kurs.
Die Formation ist auch für Personen,
die **nicht** bei der APEMH wohnen oder arbeiten.

Wie melden Sie sich an?

Sie können sich selbst anmelden.
Oder Sie können mit Ihrer Begleit-Person sprechen. Zum Beispiel mit dem Personal oder Ihrer Familie.
Sie schauen zusammen:

- Wer bezahlt die Formation?
- Müssen Sie Urlaub (Congé) nehmen oder **nicht?**

Es gibt **3 Möglichkeiten** für die Anmeldung:

- **online im Internet:**
  Dazu brauchen Sie ein Teilnehmer-Konto (Account).
  www.ufep.lu/web/login
  Dann können Sie sich direkt online für die Formation anmelden.
  bit.ly/3yVZpdg
- **mit der Post:**
  Schicken Sie den Anmelde-Zettel an:
  UFEP
  10, rue du Château
  L-4976 Bettange/Mess
- **mit einer E-mail:**
  Schicken Sie den Anmelde-Zettel an **info@ufep.lu**

Der Anmelde-Zettel ist auf den Seiten 13 und 14.

Weitere Fragen zur Formation: **UFEP - Telefon 37 91 91-249**

Anmelde-Zettel für die UFEP

Titel der Formation: .....

.....

Nummer von der Formation: .....

Name: ..... Vorname: .....

Geburts-Datum: .....

(nur für die Formation „Erste Hilfe - Ich kann helfen")

Ich komme mit einem Unterstützer: ❑ **Ja** ❑ **Nein**

Hierhin soll die Bestätigung geschickt werden:

Haus: .....

Adresse: .....

❑ **Bitte schicken Sie auch die Rechnung an diese Adresse.**

❑ **Bitte schicken Sie die Rechnung an diese Adresse:**

Haus: .....

Adresse: .....

Telefon oder Handy-Nummer: .....

E-Mail: .....

❑ **Ich möchte über neue Formationen informiert werden.**

Essen sie Fleisch? Ja ❑ Nein ❑

Was dürfen Sie **nicht** essen? .....

.....

Regeln der UFEP



Die UFEP schickt Ihnen eine Bestätigung und eine Rechnung.
Erst dann ist die Anmeldung fest.
Haben Sie ein Teilnehmer-Konto im Internet auf www.ufep.lu?
Wenn ja, dann finden Sie diese Infos auch dort.



Wenn sich **nicht** genug Leute anmelden, dann darf die UFEP die Formation absagen.



Wenn sie sich abmelden, können Sie uns eine E-Mail oder einen Brief schicken. Die Adresse steht unten auf diesem Zettel.



Aufpassen: Wer sich weniger als 2 Wochen vor der Formation abmeldet, muss trotzdem bezahlen.
Wer einen Kranken-Schein hat, muss **nichts** bezahlen.



Die UFEP gibt den Teilnehmern ein „Certificat“:
Auf dem Papier steht, dass Sie bei der Formation dabei waren.



Die UFEP hält sich an die Regeln vom Daten-Schutz.
Sie gibt die Info über Sie **nicht** an andere weiter.

Unterschrift: Teilnehmer

.....

Unterschrift: Verantwortlicher. Ihr Chef bei der Arbeit oder die Mitarbeiter in Ihrem Haus.

.....

Datum: .....

Den Zettel bitte einschicken an:

UFEP
10, rue du Château
L-4976 Bettange/Mess

oder

E-Mail: info@ufep.lu

Notes



Herausgeber: UFEP und APEMH | Oktober 2026